

22.10.2004 - 18:17 Uhr

Delegiertenversammlung des RVK in Bern: Die Verbandspolitik des RVK erweist sich nach wie vor als goldrichtig!

Luzern (ots) -

Der RVK hat sich auf hohem Niveau stabilisiert.
Per 1. Juli 2004 konnte der Verband mit der Aufnahme der ÖKK Graubünden seine Mitgliederzahl auf 54 Krankenversicherer erhöhen.
Die Politik des Verbandes, Autonomie in einer starken Gemeinschaft zu erhalten, erweist sich nach wie vor als richtig und als wirkliche Alternative zu Grosskassen und Kassengruppen.

Nachdem im Jahr 2003 ein leichter Rückgang der Versicherten zu verzeichnen war, konnte der Bestand im laufenden Jahr dank der Aufnahme der ÖKK Graubünden wieder erhöht werden. Als Gemeinschaft belegen die Verbandsmitglieder mit rund 850'000 Versicherten nach wie vor den 3. Platz in der Branche.

Hohe Leistungsfähigkeit und Stabilität der KMU-Krankenversicherer, die regionale Verankerung und die daraus resultierende Kundennähe sind die Gründe für die Erfolgsgeschichte und das starke Vertrauen der Kunden. Mitglieder dieser KMU-Krankenversicherer sind auch kostenbewusster und tragen mit ihrem Verhalten zu vorteilhaften Prämien bei. So liegen die Behandlungskosten in der obligatorischen Krankenpflegeversicherung pro versicherte Person mit Fr. 2'020.-- Franken (Vorjahr Fr. 1'894.--) immer noch deutlich unter dem gesamtschweizerischen Mittelwert von Fr. 2'323.--.

Die Eckdaten 2003 (Daten aller 53 Krankenversicherer zusammen):

Total erbrachte Versicherungsleistungen: 1'503 Mio. Fr.
(Vorjahr: 1'399)

Total Prämieinnahmen: 1'722 Mio. Fr. (1'526)

Erfolg: 54 Mio. Fr. (-72)

Reserven: 393 Mio. Fr. (327)

Rückstellungen für unerledigte Schadenfälle: 608 Mio. Fr. (593)

Diverse Fonds: 47 Mio. Fr. (43)

Nettozahlungen in den Risikoausgleich: 133,9 Mio. Fr. (111,3)

Diese Eckdaten zeigen, dass die kleinen und mittleren Krankenversicherer eine wichtige Stellung im schweizerischen Krankenversicherungswesen einnehmen. Insgesamt beschäftigen die 54 KMU-Krankenversicherer rund 1'000 haupt- und nebenamtliche Mitarbeitende.

An der diesjährigen Delegiertenversammlung standen Wahlen an. Der Präsident, Dr. Charles Giroud, sowie alle bisherigen Vorstandsmitglieder wurden ohne Gegenstimmen wiedergewählt. Auch dies ist ein Zeichen für Kontinuität und Stabilität im Verband des RVK. Zusätzlich wurde als Vertreter des ÖKKV Herr Stephan Schena, Geschäftsleiter der ÖKK Graubünden, in den Vorstand gewählt.

Nähere Angaben über die RVK, den Verband der kleinen und mittleren Krankenversicherer, und über die einzelnen KMU-Krankenversicherer sowie die vorliegende Medienmitteilung können über www.rvk.ch abgerufen werden.

Kontakt:

Marcel Graber
Direktor
RVK RÜCK
Haldenstrasse 25
6006 Luzern
Tel.: +41/41/417'01'11
Fax: +41/41/410'69'65
Mobile: +41/79/215'14'81 (nur am 22.10.2004)
E-Mail: marcel.graber@rvk.ch
E-Mail: info@rvk.ch
Internet: www.rvk.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000384/100481232> abgerufen werden.